

Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis
Begründet von Handelsschul-Direktor Dipl.-Hdl. Friedrich Hutkap †

Verfasser:

Anke Götte, Dipl.-Hdl.

Dirk Götte, Dipl.-Hdl.

Markus Hölscher, Dipl.-Hdl.

Matthias Keiser, Dipl.-Hdl.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 60a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Umschlagfotos:

Bild links: Picture-Factory – Fotolia.com

Bild rechts unten: mooshny – Fotolia.com

* * * * *

2. Auflage 2020

© 2018 by Merkur Verlag Rinteln

Gesamtherstellung:

Merkur Verlag Rinteln Hutkap GmbH & Co. KG, 31735 Rinteln

E-Mail: info@merkur-verlag.de

lehrer-service@merkur-verlag.de

Internet: www.merkur-verlag.de

Merkur-Nr. 1031-02-DS


Vorwort

Prozess- und Kompetenzorientierung

Perspektivwechsel im betriebswirtschaftlichen Unterricht

Das Arbeitsheft ist in allen Bildungsgängen mit dem Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung einsetzbar, in denen das **externe Rechnungswesen auf Basis der Industriebuchführung** (mit IKR) erlernt werden soll. Dies gilt sowohl für kaufmännische Ausbildungsberufe – insbesondere für Industriekaufleute – als auch für Bildungsgänge, die zur FH-Reife (z. B. Höhere Berufsfachschulen in NRW, Fachoberschulen) bzw. AH-Reife (z. B. Wirtschaftsgymnasium) führen.

Die **Verknüpfung von Handlungs- und Fachsystematik** erfolgt, indem die Themenkreise mithilfe exemplarischer, didaktisch reduzierter **Fallsituationen** und **Anwendungsaufgaben** erarbeitet werden. In den einleitenden Fallsituationen und in den Anwendungsaufgaben steht in der Regel das **Modellunternehmen BüKo OHG** im Vordergrund, ein Unternehmen, dessen Hauptgeschäftszweck die Herstellung und der Vertrieb von ergonomischen Büromöbeln sowie der Handel mit Konferenz- und Seminartechnik ist.

Ergänzt werden die Anwendungsaufgaben durch **vertiefende Aufgaben**. Bei diesen Aufgaben wird in der Regel Bezug auf drei **weitere Modellunternehmen** genommen, die sowohl untereinander als auch zusammen mit der BüKo OHG enge Geschäftsbeziehungen unterhalten. Mithilfe der vertiefenden Aufgaben können die Schülerinnen und Schüler ihre erworbenen **Kompetenzen festigen**. Sie ermöglichen zudem eine **binnendifferenzierte Vorgehensweise**. Um die Erarbeitung zu erleichtern, stehen für eine Vielzahl der vertiefenden Aufgaben **Blankovorlagen im PDF-Format** zur Verfügung. Diese können Sie über die Mediathek des Verlages (www.merkur-verlag.de, Code über Schnellsuche: „1031“) problemlos herunterladen. Im Arbeitsheft sind diese Aufgaben mit dem Symbol  **DOWNLOAD** gekennzeichnet.

Inhaltliche Grundlage für die Erarbeitung der Anwendungs- und vertiefenden Aufgaben bilden neben den Fallsituationen die **Info-Boxen**. Fachsystematische Zusammenhänge werden hier anschaulich erklärt. Die selbstständige Bearbeitung von Aufgaben ist dadurch möglich. Mithilfe von **Kann-Listen** erhalten die Lernenden zudem die Möglichkeit, ihren aktuellen Wissensstand zu reflektieren.

Wir freuen uns über konstruktive Kritik und Anregungen.

Das Autorenteam

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|------------|
| Die beteiligten Modellunternehmen | 7 |
| Inner- und außerbetriebliches Netzwerk | 8 |
| Übersicht der teilnehmenden Personen | 8 |
| 1 Ein Rückblick: Die Entstehung der BüKo OHG | 9 |
| 2 Aufgaben der Buchführung | 13 |
| 2.1 Rechtsgrundlagen und Teilbereiche der Buchführung | 13 |
| 2.2 Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung | 19 |
| 3 Von der Inventur als Bestandsaufnahme zur Bilanz als modellhafte Abbildung eines Unternehmens | 21 |
| 3.1 Die Inventur | 21 |
| 3.2 Das Inventar | 24 |
| 3.3 Die Bilanz | 28 |
| Kann-Liste: Grundlagen der Buchführung I | 34 |
| <input type="checkbox"/> gesetzliche Grundlagen | |
| <input type="checkbox"/> Inventur, Inventar, Bilanz | |
| 4 Erfassung von Geschäftsfällen auf Bestandskonten | 35 |
| 4.1 Werteveränderungen durch Geschäftsfälle | 35 |
| 4.2 Auflösung der Bilanz in Bestandskonten | 41 |
| 4.3 Das Eröffnungsbilanzkonto | 52 |
| Kann-Liste: Grundlagen der Buchführung II | 54 |
| <input type="checkbox"/> Werteveränderungen | |
| <input type="checkbox"/> Bestandskonten | |
| 5 Der Erfolg im Industriebetrieb | 55 |
| 5.1 Aufwendungen und Erträge verändern das Eigenkapital | 55 |
| 5.2 Buchungen auf Erfolgskonten: Die theoretischen Grundlagen | 59 |
| 5.3 Buchungen auf Erfolgskonten: Die praktische Umsetzung | 63 |
| Kann-Liste: Grundlagen der Buchführung III | 72 |
| <input type="checkbox"/> Erfolgskonten | |
| 6 Der Zusammenhang zwischen Bestands- und Erfolgskonten | 73 |
| 7 Der Industriekontenrahmen als Ordnungsprinzip für die Buchführung | 74 |
| 8 Die Umsatzsteuer | 82 |
| 8.1 Wie kommt der Staat zur Umsatzsteuer? | 82 |
| 8.2 Vorsteuer und Umsatzsteuer bei der Beschaffung und beim Absatz | 88 |
| 8.3 Behandlung von Umsatzsteuerzahllast und Vorsteuerüberhang zum Ende eines Geschäftsjahres | 96 |
| Kann-Liste: Grundlagen der Buchführung IV | 101 |
| <input type="checkbox"/> Umsatzsteuer | |
| <input type="checkbox"/> Vorsteuer | |
| 9 Bestandsorientierte Erfassung des Materialverbrauchs | 102 |
| 9.1 Laufende Erfassung des Materialverbrauchs unter Verwendung von Materialentnahmescheinen (Skontrationsmethode) | 102 |
| 9.2 Erfassung des Materialverbrauchs unter Verwendung der Inventurmethode | 104 |
| 10 Handelswaren und Vorprodukte | 108 |

| | |
|---|------------|
| 11 Aufwandsorientierte Buchungen und Erfassung des Materialverbrauchs | 115 |
| 12 Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen .. | 126 |
| Kann-Liste: Grundlagen der Buchführung V | 140 |
| <input type="checkbox"/> Ermittlung des Materialverbrauchs | |
| <input type="checkbox"/> Einsatz von Handelswaren | |
| <input type="checkbox"/> aufwandsorientierte Buchungsmethode | |
| <input type="checkbox"/> Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | |
| 13 Buchungen im Beschaffungsbereich | 141 |
| 13.1 Rechnungseingang, Sofortrabatt, Liefererskonto und Bezugskosten | 141 |
| 13.2 Preisnachlässe aufgrund von Mängelrügen, Liefererboni und Rücksendungen | 149 |
| 13.3 Finanzierungsgewinn durch die Ausnutzung von Skonto | 158 |
| Concept-Map: Buchungen im Beschaffungsbereich | 161 |
| 14 Buchungen im Absatzbereich | 162 |
| Rechnungsausgang, Rücksendungen, nachträgliche Preisnachlässe, Frachtkosten und Vertriebsprovisionen | 162 |
| Concept-Map: Buchungen im Absatzbereich | 175 |
| 15 Buchungen in der Anlagenwirtschaft | 176 |
| 15.1 Anschaffungskosten, planmäßige Abschreibung und Restwert | 176 |
| 15.2 Zeitanteilige Abschreibungen | 188 |
| 15.3 Außerplanmäßige Abschreibungen | 196 |
| 15.4 Anschaffungskosten und Minderung durch Skontoabzug | 199 |
| 15.5 Abgang bzw. Verkauf von Anlagevermögen | 207 |
| 15.6 Abschreibung nach Leistungseinheiten | 215 |
| 15.7 Geringwertige Wirtschaftsgüter (Exkurs) | 218 |
| 15.8 Aktivierungspflichtige Eigenleistungen (Exkurs) | 220 |
| Concept-Map: Abschreibungskreislauf | 221 |
| 16 Anzahlungen | 222 |
| 16.1 Unterscheidung der Fälle | 222 |
| 16.2 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte und erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 223 |
| Hinweis zu den Reflexionen und Zusammenfassungen mithilfe einer Concept-Map | 229 |
| Stichwortverzeichnis | 230 |
| Industriekontenrahmen (IKR) am Ende des Buches | |